

Abluftventil Aufputz SAV-IPS100A und SAV-IPS100AF

Allgemeines

- integrierte Steuerung, wahlweise Lichtsensor
- Tellerventil aus Kunststoff mit selbsthemmendem, geräuscharmem Linearantrieb
- Öffnungshub variabel, durch Steuerbaustein frei wählbar, mit 0,2 mm Positioniergenauigkeit
- kann mit Filtereinsatz (SAV-IPS100AF) geliefert werden

Technische Daten

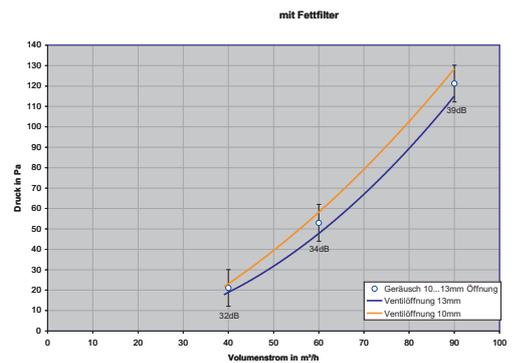
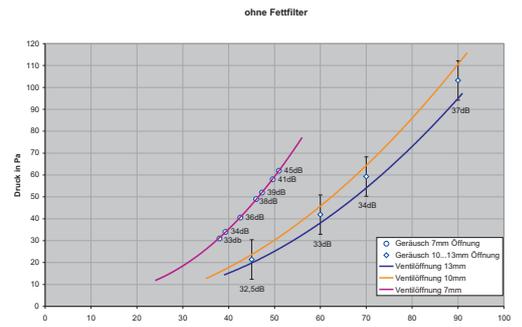
Betriebsspannung	24V DC / AC
Leistungsaufnahme	0,12 / 1,5W (Ruhe / Ventil verfährt)
Nachlaufzeit	2h
Verfahrzeit	2,5 sec
Einbauweise	Aufputz
Farbe	weiß
Antrieb	elektrischer Linearantrieb
Größen	DN100
Zubehör	Netzteil und Taster vorverdrahtet mit und ohne Betriebsanzeige
Material	ABS
Schutzklasse	Schutzklasse I (Bäder und Küchen)

Reinigung

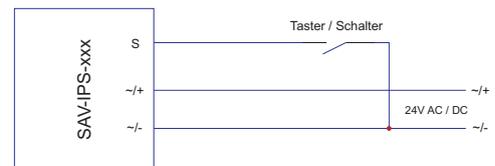
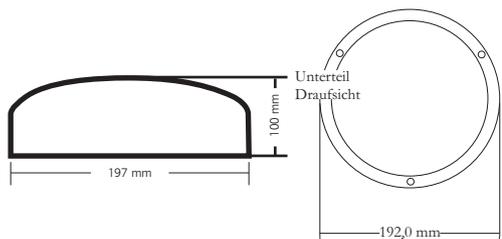
Ventile mit gewöhnlichen Reinigungsmitteln säubern.

Einstellung

Eine Grundentlüftung kann durch eine entsprechende Programmierung im Steuerbaustein eingestellt werden. (Programmierung muss vor Fertigung bekannt sein)



Stand: Februar 2011
Änderungen vorbehalten.



Abluftventil Aussenansicht



Abluftventil Innenansicht



Filtereinsatz für SAV-100AF

Abluftventil Aufputz SAV-IPS100A und SAV-IPS100AF

Details

Die Abluftventile der SAV-IPS Reihe sind mit einer integrierten Steuerung ausgestattet, die eine Vielzahl von Anwendungen ermöglicht. Die Ventile sind in der Baugröße DN 100 lieferbar und lassen sich mit einem Fettfiltereinsatz ausstatten. Die Ventile können mit einem Lichtsensor versehen werden. Die Spannungsversorgung erfolgt wahlweise über einen in der Unterverteilung eingebauten Klingeltrafo, der in einer Schalterabzweigdose unterzubringenden Spannungsversorgung IPS-NSV oder über den eventuell vorhandenen IPS-Steuerschrank. Auf Anfrage können noch verschiedene Parameter wie Nachlaufzeit, Zyklus, Grund- und Bedarfslüftung an Kundenwünsche angepasst werden.

Funktionsweise

Betriebsart 1: Potentiometer auf aus

- Bei Ansteuerung durch einen Taster, fährt das Ventil so lange wie der Taster gedrückt wird (nach 1 sec.). Danach beginnt eine Nachlaufzeit von 2h. Durch eine kurze Betätigung des Tasters lässt sich das Ventil sofort schließen.
- Über einen Steuereingang kann das Ventil durch ein Pulsbreitenmoduliertes Signal zwischen 0,6 und 1,1 Sekunden quasi stufenlos angesteuert werden. Die Impulse bestimmter Länge werden von einem IPS -Steuerschrank erzeugt, können aber auch von einer vorhandenen Steuerung über potentialfreie Kontakte zur Verfügung gestellt werden. Die IPS - Steuerschränke sind mit einer speziellen Koppelkarte ausgestattet. Diese ermöglicht es eine große Anzahl dieser Ventile kostengünstig anzusteuern. Die Steuerschränke stellen auch eine zyklische Lüftung bereit und ermöglichen den Anschluss von weiteren Sensoren (Feuchte, Bewegung, Luftqualität).

Betriebsart 2: Potentiometer zwischen 0 und 13

- Bei Ansteuerung durch einen Taster, fährt das Ventil nach einem Drücken des Tasters (> 0,5 sec.) bis zur am Potentiometer gewählten Voreinstellung und bleibt für 2 h offen. Durch ein kurzes Drücken des Tasters (< 0,5 sec.) wird die Nachlaufzeit unterbrochen und das Ventil fährt zu.
- Bei Ansteuerung durch einen Schalter, fährt das Ventil nach dem Einschalten auf die am Potentiometer eingestellte Position. Beim Ausschalten fährt das Ventil sofort zu.